MITTEILUNGSBLATT DES LANDKREISES

ANHALT-BITTERFELD

MIT AMTSBLATT

www.anhalt-bitterfeld.de | Jahrgang 13 • Ausgabe 2 • Freitag, 01.02.2019

Grüne Woche

Köstlichkeiten aus Anhalt-Bitterfeld

Gebratene Heuschrecken, süß oder würzig, gefällig? Oder Biokaffee, Biokuchen und Bioeis? Diese und viele weitere Köstlichkeiten aus Anhalt-Bitterfeld konnte man am Gemeinschaftsstand des Landkreises und der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld (EWG) während der Grünen Woche zu sich nehmen. Und die zahlreichen Besucher machten reichlich davon Gebrauch.

Thorsten Breitschuh und seine Mitstreiter von der Agrar-Insekt GmbH aus Werdershausen waren zum ersten Mal am ABI-Stand vertreten. Und das mit einem in unseren Breiten eher ungewöhnlichem Gaumengenuss, die Heuschrecke. Breitschuh erzählt, dass mit seinem Projekt „Fuhneschrecken – Klimafreundliche Proteinpower aus der Region“ ein innovativer Beitrag zu möglichen Nahrungsalternativen der Zukunft unter den Aspekten der biologischen Vielfalt, des Klimawandels und der Stabilisierung der Umwelt geleistet werden soll. Deshalb wird das Zuchtprojekt auch von der Europäischen Union gefördert. Mal schauen wie sich das in Zukunft weiterentwickelt. Das Interesse der Besucher war jedenfalls da.

Alteingesessene Teilnehmer sind dagegen Torsten Vogel von der Köthener Kaffeerösterei Hannemann und Eismann Tino Cangemi aus Bitterfeld. Und für Torsten Vogel war der Sachsen-Anhalt-Tag auf der Grünen Woche ein ganz besonderer Tag. Mit seine Kaffeekreation (Sch)Wachmacher hatte sich das Köthener Unternehmen um den EDEKA Bio-Regionalpreis 2019, einer gemeinsamen Ausschreibung der Agrarmarketinggesellschaft Sachsen-Anhalt und der EDEKA Handelsgesellschaft Minden-Hannover, beworben. Und siehe da, seine Produkt, eine Mischung aus normalem und entkoffeiniertem Kaffee, hat das Rennen gemacht. Sachsen-Anhalts Landwirtschaftsministerin Claudia Dalbert ließ es sich nehmen den Preis am ABI-Stand an Torsten Vogel zu überreichen, der nun darauf hofft, dass die Listung seiner Produkte in den EDEKA-Märkten erweitert wird. Tino Cangemi dagegen hat einen anderen Grund immer wieder zur Grünen Woche zu kommen. Natürlich kann er nicht erwarten, dass die Messebesucher dann in Scharen in seine Eisdielen kommen, „aber“, so der emsige Geschäftsmann, „ist die Grüne Woche eine wunderbares Testfeld für neue Produkte. Hier nimmt er mit, was den Kunden mehrheitlich

Die vor kurzem neu gewählte Landrätin des Powiats Pszczyna, Barbara Bandoła, hat auch die Reise nach Berlin gemacht. Rechts: Landrat Uwe Schulze

Fortsetzung auf Seite 2

Fortsetzung von Seite 1

gefällt. Und danach richtet er dann sein Sortiment für die Saison aus. Das habe in der Vergangenheit gut funktioniert. Und zu seinem Bioeis gibt es bei ihm auch noch Biokuchen, wie zum Beispiel die erstmals präsentierte Joghurt-Sahne-Torte.

Anhalt-Bitterfeld hat in Sachen kulinarische Köstlichkeiten natürlich noch viel mehr zu bieten. So wurde den Besuchern Bienenhonig aus Wadendorf, frische Wurst der Greppiner Fleischerei Kohlmann, Milchprodukte von der Molkerei Pfaffenhof, fruchtige Fingerfoods aus Köthen, Schafmilchkäse aus Lindau oder Speiseöl aus Zörbig dargeboten. Zudem bot das Zörbiger Unternehmen ZUEGG neue Fruchtprodukte an. Auch die Hochschule Anhalt und der Regionalladen „KiekinPott“ aus Zerbst nahmen einmal mehr die Gelegenheit war, ihre Produkte einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Traditionell mit im Boot saß auch die WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg. Der Tourismus-Verein warb mit den vielfältigen kulturellen und touristischen Angeboten der Region. Das diese offenbar gut ankommen war daran zu sehen, dass sich viele Messegäste dafür interessierten.

Neu und erstmals dabei waren auch Vertreterinnen und Vertreter aus dem polnischen Landkreis (Powiat) Pszczyna, der Partnerregion des Landkreises Anhalt-Bitterfeld. Ihre Informationen über ihren Landkreis waren beim Publikum sehr gefragt. Auch die erst vor kurzem neu gewählte Landrätin des Powiats, Barbara Bandoła, ließ es sich nicht nehmen die Reise nach Berlin anzutreten.

Das Anhalt-Bitterfelder Bio-Café war ein Besuchermagnet.

Gebratene Heuschrecken gefällig?

Torsten Vogel und Ehefrau Antje freuen sich über den EDEKA Bio-Regionalpreis 2019

Eismann Tino Cangemi hatte alle Hände voll zu tun. Sein Bioeis war sehr gefragt.

Fleischermeister Klaus-Dieter Kohlmann und die Zerbster Zwiebelprinzessin.

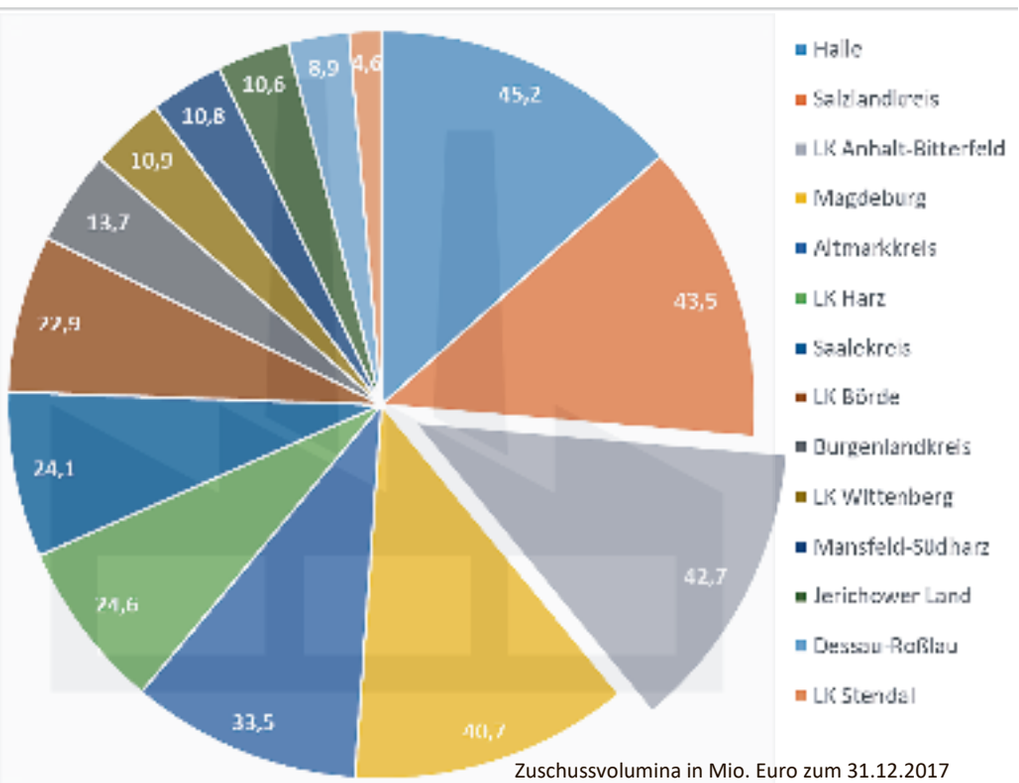
V.l.n.r.: EWG-Geschäftsführerin Elena Herzel, Köthens Oberbürgermeister Bernd Hauschild, Fleischermeister Klaus-Dieter Kohlmann, stellv. Landrat Bernhard Böddeker, Landrat Uwe Schulze, Sparkassenvorstand Axel Koß

Zahlen für Anhalt-Bitterfeld

Monitoring und Statistik 2019 Nr. 02

Innovative Leuchttürme und wirtschaftliche Dynamik im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Unsere aktuelle Kolumne „Zahlen bitte…“ geht der Frage nach, wie sich die wirtschaftliche Dynamik im Landkreis Anhalt-Bitterfeld in der jüngsten Zeit entwickelt hat.



Quelle: Daten der Investitionsbank (IB) Sachsen-Anhalt 2019;
Darstellung des Monitorings des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Zur Darstellung einer solchen Dynamik werden ganz unterschiedliche Kennzahlen herangezogen. Hier wurde dafür das Zuschuss-Volumen in Mio. Euro der Investitionsbank Sachsen-Anhalt für die Wirtschaft in den kreisfreien Städten und Landkreisen in Sachsen-Anhalt mit Stand 31.12.2017 verwendet. Grundlegend ist dabei der Gedanke, dass die Gewährung von Zuschüssen eine positive Bewertung der wirtschaftlichen Dynamik vor Ort zur Voraussetzung hat. Insgesamt betrug das Volumen 336,55 Millionen Euro. Über die Hälfte dieser Summe verteilt sich auf vier kreisfreie Städte bzw. Landkreise: die Städte Halle (45 Mio.) und Magdeburg (43,5 Mio.) sowie auf den Landkreis Anhalt-Bitterfeld (43 Mio.) und den Salzlandkreis (43,5 Mio.) (siehe Abbildung). Auch bei der Anzahl der im Jahr 2017 gewährten Zuschüsse liegt die im Landkreis ansässige Wirtschaft auf einem der ersten vier Plätze, die zusammen über die Hälfte der Zuschüsse ausmachen: Stadt Magdeburg (198), Stadt Halle (102); LK Harz (82) und Anhalt-Bitterfeld (76).

Die aktuelle Ausgabe des Unternehmensmagazins „Wirtschaft + Markt“ (Ausgabe 01/19; www.wirtschaft-markt.de) listet zudem die 150 innovativsten Unternehmen im Osten Deutschlands auf. Von diesen sogenannten Leuchttürmen sind vier Unternehmen bei uns im Landkreis ansässig. Mit Blick auf Sachsen-Anhalt bedeutet dies, dass fast jeder sechste innovative Leuchtturm aus unserem Bundesland in Anhalt-Bitterfeld „erstrahlt“.

JUGEND BERUFSAGENTUR ANHALT-BITTERFELD

Bist du auf der Suche nach einer Ausbildung oder einem passenden Job?
Oder möchtest du einfach mal praktische Erfahrungen sammeln und suchst nach einem Praktikumsplatz?
Vielleicht hast du so gar keinen Plan, wie deine Zukunft aussehen soll?

Ab sofort steht dir die komplett überarbeitete Version der Jugendberufsagentur Anhalt-Bitterfeld online zur Verfügung. Die Website bietet dir viele neue Informationen am Übergang von der Schule in den Beruf. Ob Ausbildung, Studium, Praktikum, Jobsuche, Veranstaltungen oder andere Beratungsangebote, wir informieren dich darüber. Im Speziellen richtet sich unser Angebot an alle Jugendlichen, Eltern, Schulen und Unternehmen.

Neugierig? Dann schau doch mal rein unter:

www.JBA-ABI.de

Das Landesprogramm Regionales Übergangsmanagement (RÜMSA) wird gefördert durch:

SACHSEN-ANHALT
EUROPÄISCHE UNION ESF Europäischer Sozialfonds
rümsa

Sternsinger besuchen Landkreisverwaltung

Am 10. Januar machten die Sternsinger Stippvisite in der Köthener Landkreisverwaltung. Julius, Paul, Johanna, Lenia, Christa-Maria und Nele von der Katholischen Pfarrei St. Marien Köthen brachten mit ihren Liedern ihren Segen „Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“ ins Landratsamt. „Segen bringen, Segen sein – Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit!“ heißt das Motto der 61. Aktion Dreikönigssingen, bei der Kinder mit Behinderungen im Mittelpunkt stehen.

Im Vorjahr wurden in der Pfarrei durch die Aktionen der Sternsinger mehr als 4.000 Euro gespendet. Im Bistum waren es mehr als 250.000 Euro, bundesweit gar mehr als 48 Millionen Euro.

Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen öffentlichen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter

www.anhalt-bitterfeld.de

Öffentliche Stellenausschreibung **mehr ...**

Gemeinde Muldestausee
HIER KANN MAN was erLEBEN!

Stellenausschreibung Jugendsozialarbeiter/in

Die Gemeinde Muldestausee sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, zunächst befristet für 2 Jahre, eine dynamische und lösungsorientierte Persönlichkeit mit einer hohen Kommunikationskompetenz, die eigenständig agieren sowie neue Ideen entwickeln und umsetzen kann.

Bewerbungsfrist: 28.02.2019, 12:00 Uhr

Gemeinde Muldestausee, Neuwerk 3, 06774 Muldestausee
Fragen beantwortet Ihnen unsere Personalabteilung unter 03493 92995-33.

Stadt (Köthen) Anhalt

Bei der Stadt Köthen (Anhalt) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

Dezernent*in (m/w/d)

(BesGr. A15 entsprechend den rechtlichen Voraussetzungen bzw. Entgeltgruppe E15)

zu besetzen.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Mitteilungsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld mit Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags

IMPRESSUM

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)
Verantwortlich für die Redaktion:
Udo Pawelczyk – Telefon (0 34 96) 60 10 05
Marina Jank – Telefon (0 34 96) 60 10 06
Telefax (0 34 96) 60 10 15 – E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH
Satz: MZ Satz GmbH
06112 Halle (Saale), Delitzscher Straße 65

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht sinnentstellend zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Stadt (Köthen) Anhalt

Die Stadt Köthen (Anhalt) hat schnellstmöglich zwei befristete Stellen als

Sachbearbeiter/in Außendienst (m/w/d)

zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe EG 4 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit liegt bei 40 Stunden/Woche.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Homepage www.koethen-anhalt.de.

Ihr Weg in die Selbstständigkeit!

Zur Vorbereitung der Selbständigkeit empfiehlt sich in vielen Fällen die Teilnahme an einem Existenzgründungsseminar oder einer individuellen Einzelinformation.
Die Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG) wendet sich an alle Gründungsinteressierten sowie Jungunternehmer aus Gewerbe, Handel, Handwerk und den freien Berufen, die sich in die Themen Gründungsplanung und Unternehmenskonzept, Steuern, Versicherungen, Standort-, Finanzierungs- und Rechtsfragen einarbeiten wollen. Das angebotene Seminar eignet sich für potenzielle, noch unentschlossene Gründer sowie Gründer im Nebenerwerb. Das Ergebnis ist ein fertiger Businessplan für den Unternehmensstart.
Start des nächsten Lehrgangs in der Vorgründungsphase ist am 25. Februar 2019, um 16.30 Uhr, Franzstraße 159 in 06842 Dessau-Roßlau bei der UWP Bosse.
Wir können Ihnen einen kombinierten Abend- bzw. Wochenendkurs (Zeitdauer 60 Stunden) anbieten.
Die Teilnahme am Seminar ist kostenfrei. Nach Abschluss der jeweiligen Qualifizierung erhalten Sie ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme.
Die Qualifizierungen für Existenzgründungen in Anhalt-Bitterfeld werden über das Programm „ego.-WISSEN“ mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt gefördert.
Alle weiteren Voraussetzungen klären wir gern in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen.
Hierfür kontaktieren Sie uns bitte – Ihre Ansprechpartnerin:
Projektleiterin: Claudia Leier
Telefon: 03494-638366
Telefax: 03494-638358
E-Mail:
info@ewg-anhalt-bitterfeld.de
Andresenstraße 1a
06766 Bitterfeld-Wolfen
(OT Wolfen)

Kreissparkasse
Anhalt-Bitterfeld

Das Smartphone wird zur Geldbörse

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld startet Mobiles Bezahlen

Nachdem die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld im Vorjahr als eine der ersten Sparkassen deutschlandweit die Echtzeitüberweisungen eingeführt haben, können Kunden neuerdings seit dem 01.01.2019 ihre Einkäufe im Einzelhandel einfach und sicher mit dem Smartphone bezahlen. Die neue App „Mobiles Bezahlen“ verwandelt NFC-fähige Android-Smartphones in eine digitale Geldbörse. Hinter NFC versteckt sich der Begriff Near Field Communication („Nahfeld-Kommunikation“): Dadurch können Smartphone und Kartenterminal auf kurze Distanz blitzschnell Informationen austauschen. Der Service funktioniert ab sofort überall dort, wo schon jetzt kontaktlose Kartenzahlungen möglich sind – und das weltweit.

„Egal ob bar, mit Karte, online oder mobil – sowohl Händler, als auch Kunden der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld können je nach Situation und Präferenz entscheiden, welche Zahlungsart für sie die Beste ist“, sagt Markus Klatte, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld.

Flächendeckend verfügbar und bequem

Flächendeckend verfügbar und bequem in Deutschland funktioniert „Mobiles Bezahlen“ schon jetzt an rund 75 Prozent der Kartenterminals. Wer teilnehmen möchte, muss lediglich die „Mobiles Bezahlen“-App herunterladen und die eigene Sparkassen-Card (Debitkarte) hinterlegen. Für die gewählte Karte werden die Daten in der App sicher gespeichert. Wird eine Sparkassen-Kreditkarte (Mastercard) hinterlegt, kann sogar an Millionen Kassen weltweit mobil bezahlt werden.

Im Handel reicht es dann, zum Bezahlen das Handy mit aktiviertem Display an das Kartenterminal der Kasse zu halten. Bei Zahlungen bis 25 Euro muss nicht mal eine PIN eingegeben werden. Wer möchte, kann die Sicherheitseinstellung für Zahlungen in der App auch erhöhen.

Seit Jahresanfang nutzen bereits rd. 100 Kunden der Sparkasse das neue Angebot und sind begeistert.

Ein Höchstmaß an (Daten-)Sicherheit

Die Sparkassen-App „Mobiles Bezahlen“ ist einfach zu bedienen und erfüllt gleichzeitig die hohen Sicherheitsstandards der Deutschen Kreditwirtschaft für Kartenzahlungen hinsichtlich Datenschutz, Transaktionssicherheit und Missbrauchsschutz in vollem Umfang. Ein separates Konto oder eine separate Karte sind nicht erforderlich. Jede Smartphone-Zahlung wird, wie eine herkömmliche Kartenzahlung, vom Konto des Kunden abgebucht. Und selbstverständlich verbleiben sämtliche Daten zu jeder Zeit bei der Sparkasse und werden nicht an Dritte weitergegeben.

Für alle Android-Smartphones ab Version 5.0

„Mobiles Bezahlen“ ist, neben der neuen Echtzeit-Überweisung und dem Handy-zu-Handy-Bezahlverfahren Kwitt, ein neuer, innovativer Service, den Sparkassen-Kunden auf Wunsch nutzen können. Damit erweitern die Sparkassen ihr Angebot an Bezahlmöglichkeiten deutlich. Voraussetzung für „Mobiles Bezahlen“ ist die Teilnahme am Online-Banking. Die App ist unter Google Play verfügbar und kann auf allen NFC-fähigen Android-Smartphones ab Version 5.0 genutzt werden. Das Mobile Bezahlen von den Sparkassen ist sowohl für Android-Geräte, als auch für iPhones offen. Allerdings hat Apple die entsprechende NFC-Schnittstelle für Sparkassenkunden bisher noch nicht freigegeben, sodass der Service im Moment Android-Nutzern vorbehalten ist.

Bargeldloses Bezahlen wird immer beliebter

Ca. 50 Millionen Mal wird in Deutschland täglich bargeldlos bezahlt. Die Anzahl der Zahlungen ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gewachsen. Die Schweden sind beim bargeldlosen Bezahlen Vorreiter in Europa. Mehr als 70 Prozent der Zahlungen werden so abgewickelt. Der Trend zeigt aber auch in Deutschland nach oben.

Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

Thema: Betriebliche Weiterbildung lässt sich nun noch leichter fördern!

Arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene betriebliche Weiterbildungen sowie Maßnahmen der Personal- und Organisationsentwicklung lassen sich mit bis zu 80 % bezuschussen. Das stärkt vor allem die Wettbewerbsfähigkeit und sichert Fachkräfte! Möglich ist dies mit dem durch EU und Land geförderten **Programm Sachsen-Anhalt WEITERBILDUNG BETRIEB.** Ab sofort gibt es nun Erleichterungen bei der Vergabe und Abrechnung der Pauschalförderung.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei am ***7. Februar 2019*** in den Geschäftsräumen der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH in der Andresenstraße 1a in Wolfen (TGZ Bitterfeld-Wolfen).

Eine vorherige Anmeldung ist notwendig. Die Terminvergabe übernimmt die EWG Anhalt-Bitterfeld, Telefonnummer (03494) 638366 oder per Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Landesverwaltungsamt vergibt Stipendium

Für die Zeit vom 01. bis 31.07.2019 stehen jeweils für eine Stipendiatin/einen Stipendiaten der Bildenden Kunst und Literatur ein Appartement des Kunsthofes Dahrenstedt sowie das 80 m² große Atelier zum Wohnen und Arbeiten zur Verfügung. Die Stadt Stendal, der Verein Stadtwandel e.V., der Berufsverband Bildender Künstler Sachsen-Anhalt e. V. sowie weitere private Unterstützer übernehmen zusammen mit dem Kunsthof Dahrenstedt die Organisation und die Kosten für die Unterbringung. Der *KUNSTHOF DAHRENSTEDT* ist ein regionales Kulturzentrum in der Altmark.

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur Sachsen-Anhalt fördern den Aufenthalt im Kunsthof Dahrenstedt mit einem Stipendium in Höhe von 1.000 Euro. Dem Stipendiaten entstehen keine weiteren Nebenkosten.

Die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur wollen mit diesem Stipendium Künstlerinnen und Künstler in ihrer Entwicklung fördern, die an einem von ihnen beabsichtigten Vorhaben außerhalb ihrer sonstigen Umgebung arbeiten möchten. Die Ausschreibung richtet sich vorrangig an jüngere Künstlerinnen und Künstler der Sparten Bildende Kunst und Literatur, die mit ihrer Arbeit bereits öffentliche Anerkennung gefunden haben und in ihrer künstlerischen Entwicklung noch offen sind.

Bewerbungen von Studierenden sind ausgeschlossen.

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber richten ihren Antrag bitte an das Landesverwaltungsamt, **Referat 303** – Kultur, Landesfachstelle für öffentl. Bibliotheken, Ernst-Kamieth-Straße 2 in 06112 Halle (Saale).

Bewerbungsschluss ist der 31.03.2019. Es gilt das Datum des Poststempels. Verspätet eingegangene Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Nächste Erscheinungstermine: 15.02.2019 und 01.03.2019

Redaktionsschlusstermine: 01.02.2019 und 15.02.2019

Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen

Neue Stabsstelle Kommunikation

Pünktlich zum Jahresstart verzeichnet das Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH personellen Zuwachs. So stellt der Geschäftsführer Norman Schaaf die Unternehmenskommunikation breiter auf und verankert die Außendarstellung des Unternehmens in einer neuen Stabsstelle. Diese wird von Grit Hachmeister als Pressesprecherin verantwortet. Die bereits etablierte Abteilung Allgemeine Dienste bleibt in der bewährten Regie von Elke Reifenscheid.

Kontakt:

Grit Hachmeister
Pressesprecherin
Unternehmenskommunikation und Marketing
Tel.: 03493 31-3017
E-Mail: ghachmeister@gzbiwo.de

Elke Reifenscheid
Leiterin Abteilung Allgemeine Dienste
Tel.: 03493 31-3004
Fax: 03493 31-3003
E-Mail: ereifenscheid@gzbiwo.de

Hochschule Anhalt

Spitzenplatzierung im „Gründungsradar 2018“

Die Hochschule Anhalt belegt in der Gesamtbewertung aller mittelgroßen Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Fachhochschulen in Deutschland (5.000 – 15.000 Studierende) im „Gründungsradar 2018“ des Stifterverbandes für die deutsche Wirtschaft e.V. den zweiten Platz und damit das bislang beste Ergebnis im deutschlandweiten Ranking des „Gründungsradars“ seit der Initiierung im Jahr 2012.

Der Stifterverband für die deutsche Wissenschaft untersucht mit dem Gründungsradar die Gründungskultur der deutschen Hochschulen. Er bescheinigte der HS Anhalt eine sehr lebendige und aktive Gründungskultur. Christian Schöne, Leiter des FOUND IT! Gründerzentrum gibt sich bescheiden und ist zugleich stolz: „Mit 10,8 Punkten konnte die Hochschule dem Höchstwert von 12 Punkten sehr nahekommen. Das spornt uns an, die Wertschöpfungskette vom Wissenstransfer zur Unternehmensgründung in diesem Jahr noch intensiver zu begleiten.“ In der Kategorie der Gründungsaktivitäten ist Schöne mit dem erreichten Maximalwert von 3,0 sehr zufrieden, den bundesweit nur drei andere Hochschulen erreichten. Und auch ein sechster Platz unter den mittelgroßen Hochschulen inklusive der Universitäten ist ein Grund zur Freude.

Der Gründungsradar attestiert der Hochschule Anhalt durchweg eine positive Entwicklung und zeigt, dass das Gründerzentrum beim Bemühen um die besten Ideen und Gründungsbedingungen auf einem sehr guten Weg ist. „Die exzellente Bewertung des Stifterverbandes ist Ausdruck der hervorragend Arbeit des Gründerzentrums und ausgeprägten Gründungsmentalität an der Hochschule Anhalt. Mit den Gründungen der letzten Jahre prägt die Hochschule die Gründungsaktivitäten in der Region Anhalt maßgeblich“, so Professor Jörg Bagdahn, Präsident der Hochschule Anhalt.

Mehr zu FOUND IT! und was eine individuelle Starthilfe konkret beinhaltet erfahren Gründungsinteressierte unter https://www.hs-anhalt.de/hochschule-anhalt/einrichtungen/gruenderzentrum.html

„BOF 5.000“ – Wettbewerb von Handwerkskammer und IHK:

Ausgezeichnete Berufsorientierung: Acht Schulen prämiert

Für ihre innovative und jugendgerechte Berufsorientierung sind acht Schulen aus dem südlichen Sachsen-Anhalt mit dem Förderpreis „BOF 5.000“ ausgezeichnet worden. Auf ihrem gemeinsamen Neujahrsempfang gaben die Handwerkskammer Halle (Saale) und die Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK), die diesen Wettbewerb erstmals 2018 ausgelobt hatten, die Gewinner bekannt. Mit insgesamt 5.000 Euro belohnen die beiden Kammern gelungene Ideen von Lehrern und Schülern, Jugendliche im Schulalltag mehr über duale Ausbildungsberufe erfahren zu lassen. Das Preisgeld soll dabei helfen, die betreffenden Projekte zu verwirklichen. Die jeweiligen Sieger erhalten ihren Scheck in den kommenden Wochen.

Zwei der ausgezeichneten Schulen kommen aus Anhalt-Bitterfeld. So erhalten die Ganztagsschule „A. Diesterweg“ Roitzsch und die Freie Schule Anhalt ein Preisgeld zwischen 200 und 600 Euro.

„Wir hoffen deshalb, dass die nun ausgezeichneten acht Beispiele in unserem Land Schule machen!“, sagte IHK-Präsident Thomas Keindorf. Wer umfassend über alle beruflichen Chancen informiert sei, treffe im Zweifel die bessere Zukunftsentscheidung.

Hintergrund:

Bis zum 30. November 2018 waren alle allgemeinbildenden Schulen aus dem südlichen Sachsen-Anhalt dazu aufgerufen, sich für den Förderpreis zur Berufsorientierung „BOF 5.000“ zu bewerben. Eine gemeinsame Jury aus den beiden gewerblichen Kammern, Vertretern des Landes und des Netzwerks „Berufswahl-SIEGEL“ hat die eingereichten Projekte eingesehen und bewertet.

Jugendliche suchen Zuhause im Landkreis Anhalt-Bitterfeld für Schüleraustausch

Einem internationalen Gastkind ein zweites Zuhause auf Zeit bieten und dabei selbst eine neue Kultur entdecken – das ist gelebte Weltoffenheit und Gastfreundschaft. Die Familien im Landkreis Anhalt-Bitterfeld haben ab Februar 2019 genau diese Chance. Sie können durch die Aufnahme eines internationalen Gastkindes ihr eigenes Familienleben bereichern und gleichzeitig einem Gastkind die Vorfreude auf das Austauschjahr erhöhen.

Bereits ab Ende Februar reisen knapp 100 Schülerinnen und Schüler aus aller Welt mit der gemeinnützigen und von Ehrenamtlichen getragenen Austauschorganisation AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. nach Deutschland. Darunter auch Gastschülerin Pandha (16) aus Thailand. Die Schülerin spielt Klavier und singt leidenschaftlich gerne. Die Jugendlichen möchten für ein ganzes oder halbes Schuljahr Deutschland und seine vielfältige Kultur kennenlernen, ihre Sprachkenntnisse verbessern und Teil ihrer Gastfamilie werden.

AFS sucht Familien, die einen Jugendlichen wie Pandha von einigen Wochen bis zu einem Jahr bei sich aufnehmen möchten.

Gastfamilien sind so vielfältig wie die Welt: Ein Gastkind aufnehmen können Paare mit oder ohne Kinder, Alleinerziehende, gleichgeschlechtliche Paare, Senioren und Alleinstehende. Ein freies Bett, Neugierde auf andere Kulturen und natürlich Gastfreundschaft genügen. Die AFS-Geschäftsstelle und auch ein aktives Netzwerk ehrenamtlich Engagierter vor Ort bereiten alle Beteiligten auf den Austausch vor und begleiten während des Aufenthaltes des Gastkindes.

Interessierte, die ein Gastkind ab Februar aufnehmen möchten, können sich direkt an die Austauschorganisation AFS wenden – unter der Telefonnummer 040 399222-90 oder per E-Mail an gastfamilie@afs.de. Weitere Informationen unter www.afs.de/gastfamilie.

Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Auswahl der Bildungsangebote Februar/März 2019

Kurs	Kurs-Nr.	Dauer	Beginn	Uhrzeit	Gebühr	Ort
In vielen Kursen ist ein Einstieg nach Beginn noch möglich und sinnvoll: fragen Sie nach!						
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie: Guatemala-Diavortrag mit Uwe Holz	XB1.00.000	1x	27.02. (Mi.)	14:00	5,00 €	Bitterfeld
Wirbelsäulengymnastik (mehrere Termine an verschiedenen Orten)	XB3.02.511	12x	07.02. (Do.)	09:30	48,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs mit geringen Vorkenntnissen A1.2	XB4.06.210	15x	13.02. (Mi.)	14:15	90,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs mit guten Vorkenntnissen A2	XB4.06.206	15x	13.02. (Mi.)	16:45	90,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs mit guten Vorkenntnissen A2	XB4.06.405	13x	14.02. (Do.)	16:45	78,00 €	Bitterfeld
Englisch Aufbaukurs für Fortgeschrittene B1	XB4.06.050	18x	06.02. (Mi.)	18:15	108,00 €	Wolfen
Englischkurs für Fortgeschrittene am Vormittag B1/B2	XB4.06.401	13x	19.02. (Di.)	19:00	78,00 €	Wolfen
Internet für Einsteiger – Grundlagenkurs	XB5.01.700	4x	19.02. (Di.)	17:15	36,00 €	Wolfen
Endlich das Smartphone im Griff haben! – Kurs für Android-Geräte	XB5.01.955	2x	19.02. (Di.)	18:45	18,00 €	Bitterfeld
Computertreff für interessierte Anwender (auch in Bitterfeld)	XB5.01.090	10x	01.02. (Fr.)	09:30	90,00 €	Wolfen
Standort Köthen (Anhalt)						
Bleib fit – mach mit! Ein Bewegungsangebot für Junggebliebene	XK3.01.101	6x	01.02. (Fr.)	09:30	22,00 €	Köthen
NEU Natürliche Kosmetika selbst gemacht / Einführungsseminar: Handcreme u.a.	XK3.00.000	1x	02.02. (Sa.)	10:00	15,00 €	Köthen
Tai Chi für Fortgeschrittene	XK3.01.160	10x	19.02. (Di.)	18:45	55,00 €	Köthen
Gesundheit durch Bewegung	XK3.01.101	12x	19.02. (Di.)	19:00	44,00 €	Quellendorf
Englisch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse (Abendkurs)	XK4.06.000	12x	25.02. (Mo.)	16:45	66,00 €	Köthen
Englisch A1/A2 für geringe Vorkenntnisse am Vormittag (Ferien-Intensivwoche)	XK4.06.200	5x	11.02. (Mo.)	10:15	55,00 €	Köthen
Englisch A1/A2 für geringe Vorkenntnisse	XK4.06.100	15x	20.02. (Mi.)	16:30	66,00 €	Köthen
Norwegisch Auffrischung für Vorkenntnisse (Kleingruppe)	XK4.15.100	6x	12.02. (Di.)	18:00	168,00 €	Köthen
Italienisch A1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse	XK4.09.000	12x	18.02. (Mo.)	19:00	66,00 €	Köthen
Spanisch A1.2 Auffrischung für sehr geringe Vorkenntnisse	XK4.22.100	15x	18.02. (Mo.)	19:00	82,50 €	Köthen
Französisch A1.2 Auffrischung für sehr geringe Vorkenntnisse	XK4.08.010	15x	21.02. (Do.)	18:15	82,50 €	Köthen
Schwedisch Auffrischung für Vorkenntnisse (Kleingruppe)	XK4.20.100	5x	12.02. (Di.)	17:30	130,00 €	Köthen
CCK – der ComputerClub Köthen (02-2019)	XK5.01.102	1x	08.02. (Fr.)	17.30	8,50 €	Köthen
Tablets, Smartphones, Apps...? Hier geht's um kleine Computer (Di. + Fr.)	XK5.01.121	2x	12.02. (Di.)	17:30	18,00 €	Köthen
PC-Kombikurs (WORD & EXCEL 2010) - Texte und Tabellen leicht gemacht!	XK5.01.220	10x	06.02. (Mi.)	17:30	90,00 €	Köthen
Trainingskurs Mathematik (Abiturniveau)	XK6.08.000	10x	18.02. (Mo.)	n.V.	55,00 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung	XZ1.15.001	6x	09.02. (Sa.)	07:30	99,00 €	Zerbst
55plus – Literarische Schreibwerkstatt (14-tägig)	XZ2.02.001	7x	07.02. (Do.)	10:00	42,00 €	Zerbst
Schneiderstube	XZ2.09.001	10x	19.02. (Di.)	18:30	81,00 €	Zerbst
Kreative Malerei: ONE-STROKE-Technik (Einstiegskurs)	XZ2.07.020	2x	20.02. (Mi.)	17:30	15,00 €	Zerbst
Fit im Umgang mit dem Smartphone (Fortgeschrittenenkurs)	XZ2.11.012	1x	02.02. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst
55plus – Facebook für Einsteiger	XZ2.11.031	2x	09.02. (Sa.)	08:30	30,00 €	Zerbst
Familien-Akademie: Natürliche Hautcreme selbst gerührt	XZ6.01.001	1x	11.02. (Mo.)	14:00	7,50 €	Zerbst
Familien-Akademie: Kreative Malerei mit ONE-STROKE-Technik	XZ6.01.002	1x	12.02. (Di.)	14:00	7,50 €	Zerbst
Familien-Akademie: Frühlings-Deko mit Naturmaterialien	XZ6.01.003	1x	13.02. (Mi.)	14:00	7,50 €	Zerbst
Familien-Akademie: Scrapbook – Fotoalben gestalten	XZ6.01.004	1x	14.02. (Do.)	14:00	7,50 €	Zerbst
Kreative Malerei: ONE-STROKE-Technik (Einstiegskurs)	XZ2.07.020	2x	20.02. (Mi.)	17:30	15,00 €	Zerbst
Zeichen- und Malwerkstatt (Individuelle Förderung)	XZ2.07.002	8x	20.02. (Mi.)	18:00	66,00 €	Zerbst
Qigong	XZ3.01.311	12x	06.02. (Mi.)	18:00	72,00 €	Zerbst
Englisch Gesprächskreis (Conversation) A2/B1	XZ4.06.201	10x	06.02. (Mi.)	18:30	60,00 €	Zerbst
Englisch Grundkurs A1/3 (sehr geringe Vorkenntn.) (mo. & mi.; 14-tägig)	XZ4.06.005	10x	25.02. (Mo.)	16:15	60,00 €	Zerbst
Fit im Umgang mit dem Smartphone (Fortgeschrittenenkurs)	XZ2.11.012	1x	02.02. (Sa.)	08:30	15,00 €	Zerbst
55plus – Erste Schritte am PC (Vormittagskurs 2x wö.)	XZ5.01.001	6x	12.02. (Di.)	08:30	72,00 €	Zerbst

Sie erreichen uns: **Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 – 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr**
Standort Bitterfeld — Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830
Standort Köthen (Anhalt) — Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033
Standort Zerbst/Anhalt — Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500
… und jederzeit: **service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913**

Unser Gesamtangebot ist tagesaktuell auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern.
Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus).
Änderungen/ Ergänzungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 17.01.2019
Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Filme wiederentdeckt

Veranstaltungsreihe des Fördervereins „Industrie- und Filmmuseum Wolfen" e.V.
mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und der Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen.

Als Gesprächsgast begrüßen wir den Schauspieler Hilmar Eichhorn.

ADDIO, PICCOLO MIA

am Dienstag, den 26. Februar 2019 - 18:30 Uhr
Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark, Areal A
Bunsenstraße 4, 06766 Wolfen
Tel.: 03494/636446
Mail: info@ifm-wolfen.de

Leitung:
Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker, Berlin

Addio, piccolo mia (DEFA 1979, Orwocolor, 123 min)

Drehbuch und Regie: Lothar Warneke, Szenarium: Helga Schütz, Kamera: Claus Neumann, Darsteller: Christian Grashof, Hilmar Eichhorn, Wolfgang Arnst, Michael Gwisdek, Justus Carriére, Trude Bechmann, Carola Braunbock, Klaus Brasch, Horst Drinda, Christoph Engel, Werner Godemann, Carl-Heinz Choynski, Wolfgang Greese, Annemone Haase, Peter Sodann

Georg Büchner ist Medizinstudent in Straßburg, lebt in armen Verhältnissen und liebt die junge Louise. Als er 1833 zu seiner Familie zurückkehrt, ahnt er nicht, was ihn in Hessen erwartet - spontane politische Aktionen einerseits, andererseits die angstvolle Unwissenheit der Massen. In einer „Gesellschaft für Menschenrechte" findet Büchner Gleichgesinnte. Zusammen mit dem Pfarrer Weidig schreibt er den „Hessischen Landboten". Doch diese erste politische Tat zieht Repressalien nach sich. Während Weidig verhaftet wird, flieht Büchner nach Straßburg zu Louise. Hier schreibt er das Drama „Dantons Tod „ und die Erzählung „Lenz". Seiner Freundin zuliebe und um die ganze deutsche Misere zu vergessen, widmet er sich naturwissenschaftlichen Studien. Er leidet jedoch unter der politischen Isolation. In dieser Situation entsteht sein Drama „Woyzeck", sein letztes Werk, denn er stirbt am 19. Februar 1837 im Alter von nur 23 Jahren an Typhus.

„Der Film hat sich bei der Schilderung der drei letzten Lebensjahre des Dramatikers, Arztes und Revolutionärs eng an Dokumente gehalten. Kein biografischer Film, sondern ein stimmungsvoller Bilderbogen aus der Zeit der Repression und Restauration, zugleich das Porträt einer Generation gescheiterter Revolutionäre!" (Frankfurter Rundschau 1979)

PROGRAMM

18.30 – 18.45 Uhr

Begrüßung: Horst Kühn, Vorsitzender Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V.
Einführung: Paul Werner Wagner, Kulturhistoriker

18.45

Filmvorführung Addio, piccolo mia

anschließend Gespräch mit dem Schauspieler HILMAR EICHHORN
Moderation: Paul Werner Wagner

Hilmar Eichhorn, Jahrgang 1954, Musische Erziehung (Mutter Malerin), Tätigkeit in Laienspielgruppen. 1972-75 Schauspielstudium an der Staatlichen Schauspielschule Berlin, von 1975 bis 1982 engagiert am Theater Magdeburg, am Deutschen Theater in Berlin und am Landestheater Halle. Von 1982 bis 1989 am Leipziger Schauspiel. 1989 Ausreise nach Hamburg. 1990-1992 engagiert am Theater in Nürnberg. Seit 1992 als Schauspieler und Regisseur am neuen Theater Halle. In den Jahrzehnten seines ununterbrochenen Theaterengagements viele große und wichtige Rollen: vom Ferdinand in Kabale und Liebe über den Debuisson in Heiner Müllers Auftrag, Gogols Revisor, den Puntila, den Jedermann oder den Doktor Faust bis zum Dorfrichter Adam im Zerbrochnen Krug oder dem Mephisto. Außerdem Tätigkeit für Film und Fernsehen, im Hörspielbereich sowie als Schauspiellehrer und Regisseur.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Gespräche im kleinen Kreis beim Imbiss fortzusetzen.
Wenn Sie an dieser Veranstaltung teilnehmen wollen, bitten wir Sie, sich verbindlich anzumelden. Bitte benachrichtigen Sie uns, wenn Ihnen trotz Ihrer Anmeldung eine Teilnahme unmöglich wird, da sonst Ausfallgebühren entstehen. Wir verschicken keine Anmeldebestätigungen! Die Teilnahmegebühr für diese Veranstaltung beträgt 7,00 € und wird vor Beginn der Veranstaltung entgegengenommen.

Foto: ©DEFA-Stiftung Klaus Goldmann

Mein Arbeitsweg – in Russland, St. Petersburg

Fotografien eines Schweizers: Eugen von Arb

vom 16.02. bis 14.04.19 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Den täglichen Arbeitsweg begehen wir meist unbewusst, obschon wir uns an vieles erinnern, das um uns passiert, wenn wir zum Büro, in die Fabrik, in die Schule oder in den Betrieb fahren oder spazieren. Aber meistens haben wir es eilig oder fühlen uns einfach als außenstehende Zeugen. Der Arbeitsweg ist eigentlich Nebensache, der Tag beginnt oftmals erst mit dem Einschalten des PC´s am Arbeitsplatz. Doch bis dahin müssen wir oft weite Strecken zurücklegen und Hindernisse der urbanen Welt überwinden: Straßen, Unterführungen, Brücken, Baustellen, Parks... Außer der materiellen Welt durchqueren wir Orte mit verschiedenen Atmosphären, voller Gefühle und Gedanken die sich mit unseren eigenen vermischen.

Eugen von Arb, Fotograf und Journalist, ist in der Schweiz aufgewachsen und lebt seit 2004 in Petersburg. Sein damaliger Arbeitsweg in der Schweiz und sein jetziger in Russland – beide dauern ungefähr anderthalb Stunden. Während er in seiner Heimat das halbe Land durchfuhr, kommt der Fotograf und Journalist in Russland lediglich ans andere Ende der Millionenstadt St. Petersburg. Die Zugfahrt in der Schweiz entspricht der Reise in der Petersburger Metro. Das bedeutet oft: Endloses Donnern und Rumoren zwischen grauen und lieblosen Stationen, die sich manchmal gleichen wie ein Ei dem anderen.

Doch Abseits der Metro gibt es viel mehr: Obschon alle Anstrengungen unternommen werden, um die Millionenstadt Petersburg zu einem effizient funktionierenden System zu entwickeln, hat sich vielerorts eine dörfliche Atmosphäre bewahrt. Überall sind Menschen, die Straßen, Parks und Hinterhöfe bevölkern. Was für ein Gegensatz zu den Bahnhöfen und Straßen in der Schweiz, die zu Stoßzeiten überfüllt, ansonsten aber leergefegt sind. Auf einem Gang durch einen Petersburger Park kann man Senioren beim Schachspiel, Großmüttern mit ihren Enkeln, Müttern beim Schwatz mit „schaukelndem“ Kinderwagen und Teenagern beim Spielen zuschauen. Pärchen und Schülergruppen bevölkern die Parkbänke, schwatzen, lachen und lärmen. Nicht immer sind die Gesichter glücklich – oft werden Konflikte lautstark im Freien ausgetragen. Die Luft ist voller Geflüster, Gespräch, Rufen, Schreien und Blicken. Es lebt. Dieses Leben stellt uns Eugen von Arb in einer Fotoausstellung im Industrie- und Filmmuseum Wolfen vom 16.2. bis 14.4.19 in schwarzweiß Fotografien vor. Die Ausstellung zeigt Momentaufnahmen eines täglichen Arbeitsweges.

Die Ausstellungseröffnung findet am Samstag, den 16. Februar 2019 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen bei Beisein des Fotografen statt.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Bunsenstraße 4
06766 Bitterfeld-Wolfen
www.ifm-wolfen.de

Eugen von Arb – sein Werdegang:
geboren in der Schweiz

Ausbildung:
Kunstgewerbeschule Basel: Fotografie bei Angelo A. Lüdin

Studium an der Uni Zürich: Kunstgeschichte, Publizistik, Russische Literatur

Studium an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Chur: Journalismus

Tätigkeiten:
1993 – 2001 Fotograf, Reporter und Redakteur bei „Südostschweiz“ und „Mittellandzeitung“

2001 – 2004 Bildredakteur Online bei der Fotoagentur „Keystone“ Zürich

2004 – 2007 Redakteur und Fotograf bei aktuell.ru; Stellvertretender Chefredakteur bei der „St. Petersburgischen Zeitung“

Seit 2007: Leiter Pressedienst Mobatime Systems Russia

Seit 2008 Chefredakteur des „St. Petersburger Herold“ und Petersburger Korrespondent für russland.ru

Chefredakteur des Stadtjournals „St. Petersburger Herold“, Kolumnist bei der „Südostschweiz“, der „Wandzeitung“ und dem russischsprachigen Petersburger Stadtjournal „Gorod“. Freischaffender Fotograf.

Aufträge als Freischaffender für:
Ostphoto, facts, beobachter, fluter, mittellandzeitung, stadtblatt, südostschweiz, komsomolskaya prawda

Patientenveranstaltungen im Gesundheitszentrum

Das Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH lädt regelmäßig Patienten und Interessierte zu kostenfreien Veranstaltungen rund um Gesundheitsthemen ein. Im Februar 2019 stehen folgende Themen auf dem Programm:

6. Februar 2019 – Kreißsaalbesichtigung

Auf die Geburt ihres Kindes bereiten sich Eltern intensiv vor. In der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe des Gesundheitszentrums Bitterfeld/Wolfen gGmbH erleben die werdenden Familien die Ankunft ihres Nachwuchses in moderner Atmosphäre. Fachärzte, Hebammen und Pflegepersonal umsorgen Mutter und Kind rund um die Uhr. Das geburtshilfliche Leistungsspektrum reicht dabei von der ambulanten Entbindung über die Schmerztherapie während der Geburt bis hin zur Schreisprechstunde. Detailliert können sich Interessierte während der regelmäßig stattfindenden Kreißsaalbesichtigung informieren. Die nächste Tour startet am 6. Februar 2019, um 18:00 Uhr. Treffpunkt ist die Information im Foyer des Gesundheitszentrums.

20. Februar 2019 – Schwindel, Gesichtsschmerz, Kloßgefühl und Co.

Schwindel, Gesichtsschmerzen oder ein Kloßgefühl im Hals sind relativ häufig auftretende Beschwerden, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Mit manueller Therapie und Neuraltherapie können Patienten eine Beschwerdefreiheit erreichen. Nähere Informationen zur Diagnostik und Therapie der genannten Symptome erläutert Dr. med. Janett Scholz im Rahmen der Veranstaltungsreihe Patientenakademie am 20. Februar 2019. Die Referentin ist Fachärztin für HNO-Heilkunde, und Master für Neuraltherapie. Als Oberärztin arbeitet sie in der Klinik für Hals-Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen, Stimm- und Sprachstörungen im Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH. Die Veranstaltung beginnt um 16:00 Uhr im Saal 063 im Städtischen Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen, Puschkinplatz 3.

FRAUEN-NOTRUF

(03494) 31054 **(03496) 3094821**

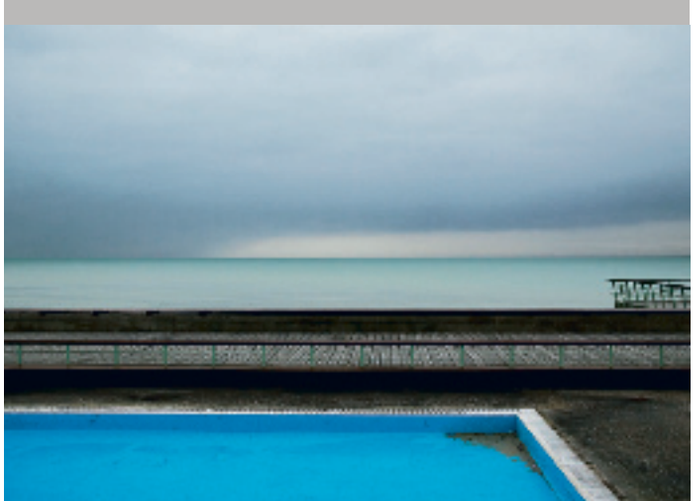
Rund um die Uhr erreichbar!

Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Mattias Ritzmann

Photographische Bilder

Über-Flächen



Ausstellung: 1. Februar - 3. März 2019

Galerie am Ratswall

Ratswall 22, Bitterfeld - Wolfen
Telefon 03493 22672
Dienstag - Freitag 10 - 16 Uhr
Sonntag 10 - 16 Uhr

Landkreis Anhalt - Bitterfeld

Abb.: Matthias Ritzmann, Pool1 - 2007

257. Galeriekonzert

Opernsänger und Kulturbotschafter

Bastian Thomas Kohl

präsentiert

„DIE WINTERREISE Teil 1“ in der Galerie am Ratswall
Die Winterreise ist ein Liederzyklus, bestehend aus 24 Liedern für Singstimme und Klavier, den Franz Schubert (1797–1828) im Herbst 1827 komponierte.
Opernsänger & Kulturbotschafter Bastian Thomas Kohl spielt zusammen mit der Pianistin Madoka Ito von der Musikhochschule Carl Maria v. Weber Dresden den ersten Teil 1–12 der „Winterreise“.
„Fremd bin ich eingezogen, fremd zieh’ ich wieder aus“ – mit diesen Versen beginnt die „Winterreise“, einer der bekanntesten Liederzyklen der Romantik, mit dem Schubert eine Darstellung des existentiellen Schmerzes des Menschen gelang. Im Verlauf des Zyklus wird der Hörer immer mehr zum Begleiter des Wanderers, der zentralen Figur der Winterreise. Dieser zieht nach einem Liebeserlebnis aus eigener Entscheidung ohne Ziel und Hoffnung hinaus in die Winternacht.

Erleben Sie eine Winterreise mit musikalischem Hochgenuss…

Veranstaltungsort: Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Veranstaltungsdatum: Mittwoch, 20. Februar 2019 um 19 Uhr
Vorverkauf: Telefon: 03493 / 22672
Eintrittspreis: 12,50 €

Männer – Kabarett! in der Galerie am Ratswall am 28. Februar 2019

Endlich ist es soweit – der Kölner Kabarettist bringt die Galerie zum Beben…

Peter Vollmer

Frauen verblühen, Männer verduften

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: Für's Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon nicht mehr gebraucht; jetzt parken auch noch die Autos von alleine ein. Und wenn es um Sex geht, sagen sich immer mehr Frauen: „Vibratoren schnarchen nicht." Kein Wunder, dass viele Männer Fluchtpläne schmieden. Sie legen sich ein Navigationsgerät zu. Damit sie jemanden zum Reden haben. Und gestreichelt wird nicht mehr die Ehefrau, sondern das iPhone.

Auch Peter Vollmer ist drauf und dran, die Brocken hinzuschmeißen. Seine Gattin hat die ec-Karte eingezogen, beim Marathon ist er der einzige, der die Abkürzung nicht kennt und als Mittvierziger wird er plötzlich mit Anforderungen konfrontiert, von denen vorher nie die Rede war. Er muss erkennen: Ein Haus zu bauen, einen Baum zu pflanzen und ein Kind zu zeugen reicht längst nicht mehr aus. Erst wenn er eine Entziehungskur, eine Scheidung und eine Darmspiegelung ohne Narkose überstanden hat…, dann ist ein Mann ein Mann!

Veranstaltungsort:	Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld
Veranstaltungsdatum:	Donnerstag, 28. Februar 2019 um 19 Uhr
Vorverkauf:	Telefon: 03493 / 22672
Eintrittspreis:	12,50 €

Kabinettausstellung noch bis 3. März 2019

Galerie am Ratswall
Ratswall 22, Bitterfeld-Wolfen
Telefon 03493 22672
Dienstag-Freitag 10-16 Uhr
Sonntag 10-16 Uhr

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD

Sind Sie Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.

Allgemeine Hotline: 11 60 06

Weißer Ring, Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:

0151 / 55 16 47 48

Weißer Ring, Außenstelle Köthen:

0151 / 55 16 47 76

Termine Köthen Kultur und Marketing GmbH

Februar 2019

Sonntag, 20.01.2019, 15:30 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal
Zauber der Operette – eine Wiener Operettenrevue
Kartenpreis ab 20 EUR

Sonntag, 03.02.2019, Veranstaltungsort wird noch benannt
Kinderfasching
Info über KuKaKö Tel.: 03496 310170

Samstag, 09.02.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Who the fuck is Knigge? – das offizielle Soforthilfe-programm"
mit Moritz Freiherr Knigge
15 EUR VVK, 18 EUR AK

Sonntag, 10.02.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Celtic Rhythm direct from Ireland" *Irish Dance Show*
35 EUR VVK, 38 EUR AK

Freitag, 15.02.2019 19:30 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Der Liederabend" mit Ute Freudenberg
45 EUR VVK, 45 EUR AK

Sonntag, 17.02.2019 18 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Super ABBA" – a tribute to ABBA – das Super Konzerterlebnis
Karten ab 35,95 EUR

Sonntag, 24.02.2019 Johann-Sebastian-Bach-Saal
Herrenfrühschoppen
Info über KuKaKö Tel.: 03496 310170

März 2019

Sonntag, 24.02.2019 Johann-Sebastian-Bach-Saal
Herrenfrühschoppen
Info über KuKaKö Tel.: 03496 310170

Samstag, 16.03.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Tanz der Puppen"
Tim Becker – Die Kunst des Bauchredens
19 EUR VVK, 22 EUR AK

Sonntag, 24.03.2019 16 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Frühlingsfest der Blasmusik"
mit dem Stadtblasorchester Köthen
Einlass ab 14.30 Uhr mit Kaffeetisch
12 EUR VVK, 15 EUR AK

Freitag, 29.03.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Hommage an Johnny Cash" – Konzert mit Remember Cash
16 EUR VVK, 19 EUR AK

April 2019

Samstag, 06.04.1019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Zauber der Travestie – das Original"
Info über KWH Datenbank Internetservice, Tel.: 05132 887010
(ausverkauft!)

Samstag, 20.04.2019 17 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Sherlock Hase und das Geheimnis um das Wetterei"
Häschenschule mit dem Ensemble „Märchenhaft"
7 EUR Kinder, 9 EUR Erwachsene

Freitag, 26.04.2019 19.30 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Günther allein zu Haus" – Kabarett mit Uwe Steimle
Info über Gastspieldirektion Rössner & Hahnemann
Tel.: 034654 290
29,70 EUR VVK, 31 EUR AK

Mai 2019

Samstag, 04.05.2019 20 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Amazing Shadows in 3 D" – das große Schattentanztheater für die ganze Familie
Info über Reset-Production, Tel.: 0365 54818327
Tickets ab 39 EUR

Mittwoch, 08.05.2019 09.30 & 11 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
Schülersinfoniekonzert
Zyklus „Mein Vaterland", „Die Moldau" von Bedrich Smetana;
Info über Tel.: 0345 5110344

Sonntag, 26.05.2019 16 Uhr Johann-Sebastian-Bach-Saal
„Noch´n Gedicht" – der große Heinz-Erhardt-Abend
mit Hans Joachim Heist
Info über Gastspieldirektion Rössner & Hahnemann,
Tel.: 034654 290
29,70 EUR VVK, 31 EUR AK

KARTENVERKAUF:
Köthen Information im Schloss Köthen
Dienstag bis Sonntag: 10:00 – 17:00 Uhr
Tel. +49(0)3496 70099260

Veranstaltungskasse im Halleschen Turm
Tel. +49(0)3496 405775
Montag & Freitag: 10:00 – 14:00 Uhr
Dienstag & Donnerstag: 10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Karten sind auch im Internet unter **www.bachstadt-koethen.de** zu erwerben.

21. Februar 2019
18.00 Uhr
Zusatz-
veranstaltung
Saftbahnen
"Bahnverkehr und Saftproduktion im Kreis Bitterfeld - Ein Abriss der Zusammenhänge"
Historischer Vortrag von Benny Berger, Zörbig
Kreismuseum Bitterfeld

Moritz Freiherr Knigge
who the fuck is
KNIGGE
Das offizielle Soforthilfeprogramm für gute Laune
9.2.19
20.00 Uhr
VVK: 15.00 €, AK: 18.00 €
Veranstaltungszentrum Schloss Köthen
Karten unter Tel. 03496 70099260,405775 und www. bachstadt-koethen.de

KUKAKÖ
Veranstaltungstermine 2019
KUKAKÖ it´s magic!
03.02.19 15:00 Uhr Kinderfasching - Mensa - HS Anhalt 5,00 €
22.02.19 19:11 Uhr Weiberfasching P18 - Tanzschloss Köthen 8,00 €
24.02.19 10:00 Uhr Herrenfrühschoppen P18 - VAZ 27,00 €
02.03.19 19:11 Uhr Prunksitzung - Veranstaltungszentrum 19,00 €
04.03.19 11:11 Uhr Der große KUKAKÖthener Rosenmontagszug
Innenstadt Köthen - mit anschl. Programm auf dem Markt
04.03.19 19:11 Uhr Rosenmontags-Party - Tanzschloss Köthen 8,00 €
www.kukakoe.de
Kaffeerösterei Hannemann - Schlauische Str. 39 - 06366 Köthen
Veranstaltungskasse - „Hallescher Turm" - Hallesche Str. 10 - 06366 Köthen - Tel./Fax: 03496 / 405775
Köthen-Information - Schlossplatz 4 (Innerer Schlosshof) - 06366 Köthen - Tel.: 03496 / 700 99 260
KUKAKÖ-Vereinsheim - Joachimallee - 06366 Köthen - Tel.: 03496 / 310170
KÖTHEN KULTUR UND MARKETING GMBH
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld
Köthen Energie
MVV Energie Gruppe

Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen Veranstaltungen Februar/März 2019

Sonntag, 03.02.2019, 16:00 Uhr, Großer Saal

„Pittiplatsch und seine Freunde“

Ein neues Programm mit den Original Fernsehfiguren.
Eintritt:11,00 € für Erwachsene und 9,00 € für Kinder

Freitag, 08.02.2019, 20:00 Uhr, Großer Saal

„Magie der Travestie“

Die schräg schrille andere Revue mit Gästen aus namhaften Cabarets Deutschlands.
Eintritt: 37,50 € und 35,50 € sowie Begleitpersonen für Schwerbehinderte 20,00 €

Sonntag, 10.02.2019, 15:00 – 18:00 Uhr, Saal 063

„Kaffee im Takt“

Tanz für Jung und Alt mit „Frank Peters“.
Eintritt: 5,00 € im Vorverkauf und 7,00 € an der Tageskasse

Freitag, 15.02.2019, 16:00 Uhr, Großer Saal

„Die große Schlagerhitparade 2019“

Sascha Heyna präsentiert: Bernhard Brink, Calimeros, Daniela Alfinito und Julia Lindholm.
Eintritt: 46,90 €; 44,90 € und 42,90 €

Samstag, 16.02.2019, 21:00 Uhr, Wandelhalle

„Wolfen tanzt“

Ü30-Party mit den DJ’s Stephan und Maik. Die besten Hits der 80er, 90er und der aktuellen Charts.
Eintritt: 9,00 € im Vorverkauf und 11,00 € an der Abendkasse

Sonntag, 17.02.2019, 10:00 Uhr, Saal 063

Sonntagsmärchen „Rapunzel“

Figurentheater, frei nach dem Märchen der Brüder Grimm für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene, dargeboten vom Theater im Globus.
Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

Freitag, 01.03.2019, 16:00 Uhr, Großer Saal

„Heimatgefühle“

Das Konzertprogramm mit Herz auf Tournee 2019, präsentiert von Sigrid & Marina.
Mit dabei: Die Wildecker Herzbuben und Vincent & Fernando.
Eintritt: 42,00 €; 39,60 € und 37,00 €

Freitag, 08.03.2019, 19:00 Uhr, Wandelhalle

„Tanz zum Frauentag“

Tanzparty zum Frauentag mit DJ Torsten und einem Überraschungprogramm.
Eintritt: 8,00 €

Samstag, 09.03.2019, 15:00 Uhr, Großer Saal

„Die Schneekönigin – Das Musical für die ganze Familie“

Die faszinierende Geschichte der Schneekönigin – jetzt als zauberhaftes Musical, präsentiert von Absolventen renommierter Musicalschulen von Hamburg bis Wien, frei nach H. Ch. Anderson.
Eintritt: 26,40 €; 24,20 € und 22,00 € sowie ermäßigt: 22,00 €; 19,80 € und 17,60 € (Kinder 4-14 Jahre, Schüler, Studenten, Azubis und Schwerbeschädigte) und 19,80 €; 17,60 € und 15,40 € (für Gruppen ab 10 Personen - nur öffentliche Einrichtungen)

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag	**10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr**
Mittwoch	**10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr**
Freitag	**10:00 – 12:00 Uhr**
Montag	**geschlossen!**

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de / Tel.: 03494 6660-666

Stadt Zerbst

Veranstaltungskalender im Februar 2019

02.02.2019	14:00 Uhr	Gestalten mit Ton: Frühlings- und Ostersachen Anmeldung erforderlich	Bürgerhaus Lindau
02.02.2019	19:30 Uhr*	Prunksitzung des Carneval Club Rot-Weiß Zerbst e.V.	Friesenhalle Zerbst/Anhalt
02.02.2019	19:32 Uhr*	„Sandmannball“ des Karnevalsklub Gold-Grün Güterglück e.V.	Mehrzweckhalle Güterglück
02.02.2019	20:11 Uhr*	Prunksitzung des Steckbyer Carnevalsclubs „Grün-Weiß“	Gaststätte „Zum Biber“
03.02.2019	15:11 Uhr*	Kinderfasching Steckbyer Carnevalsclubs „Grün-Weiß“	Gaststätte "Zum Biber"
03.02.2019	11:00 Uhr*	Dinosaurier Ausstellung	Stadthalle Zerbst/Anhalt Katharina-Saal
08.02.2019	19:00 Uhr	Vernissage und Eröffnung der Zerbster Kultur Festtage	Aula Francisceum Zerbst/A.
09.02.2019	10:15 Uhr*	Hoch hinaus! Ein Hochbeet selbst bauen	Umweltzentrum Ronney
09.02.2019	14:00 Uhr	Eröffnung der 54. Zerbster Kulturfesttage	Francisceum Zerbst/A.
09.02.2019	19:30 Uhr	Jugendkarneval des Lindauer Carneval Clubs	Bürgerhaus Lindau
14.02.2019	10:15 Uhr*	Seminar Obstbaumschnitt	Umweltzentrum Ronney
15.02.2019	19:00 Uhr	Multimedialer Vortrag zum Schlossthema (im Rahmen der Zerbster Kulturfesttage)	Stadthalle Zerbst/Anhalt
16.02.2019	10:15 Uhr*	Seminar Obstbaumschnitt	Umweltzentrum Ronney

Mit * versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt. Tel.-Nr.: 03923-2351

Programm der 54. Zerbster Kulturfesttage vom 08. Februar bis 10. März 2019

Freitag, 08. Februar 2019	19:00 Uhr	Vernissage zur Personalausstellung von Detlef Birkholz Musik: Heiner Donath, Gitarre	Museum der Stadt
Sonnabend, 09. Februar 2019	14:00 Uhr	Eröffnung der 54. Zerbster Kulturfesttage Festansprache des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt Konzert mit der Band „DessJazz“	Aula Francisceum
	anschließend	**Besuch der Ausstellungen und des Museumscafes der FÖ „Schule Am Heidetor“**	
Montag, 11. Februar 2019	10:00 Uhr*	offener Workshop „Linolschnitt, Monotypie, Pappdruck“ Anmeldung erforderlich	Museum der Stadt
Dienstag, 12. Februar 2019	10:00 Uhr*	offener Workshop „Linolschnitt, Monotypie, Pappdruck“ Anmeldung erforderlich	Museum der Stadt
Mittwoch, 13. Februar 2019	10:00 Uhr*	offener Workshop „Linolschnitt, Monotypie, Pappdruck“ Anmeldung erforderlich	Museum der Stadt
Donnerstag, 14. Februar 2019	18:00 Uhr*	Druckwerkstatt „Lichtobjekte“ Anmeldung erforderlich	Museum der Stadt
Freitag, 15. Februar 2019	19:00 Uhr	Multimediavortrag Förderverein Schloss Zerbst e.V. Förderverein Schloss Zerbst e.V.	Fasch-Saal der Stadthalle
Sonnabend, 16. Februar 2019	14:00 Uhr	Vortrag zur Geschichte und Führung durch ein Barockambiente „vom Reithaus zur Stadthalle“; Förderverein Schloss Zerbst e.V. ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Katharina-Saal	Stadthalle Zerbst/Anhalt

Fortsetzung

Programm der 54. Zerbster Kulturfesttage vom 08. Februar bis 10. März 2019

Sonntag, 17. Februar 2019	17:00 Uhr	Duo-Konzert mit Gitarre und Marina Drobyshevskaya	Fasch-Saal der Stadthalle
Dienstag, 19. Februar 2019	10:00 Uhr	Siegerehrung zum Gedichtwettbewerb der Schüler der Grundschule Walternienburg	Grundschule Walternienburg
	18:30 Uhr*	Lesung mit Dr. Dörfler aus seinem Buch „Nestwärme“ Was wir von Vögeln lernen können	Kreissparkasse – ABI Alte Brücke 45
Mittwoch, 20. Februar 2019	18:00 Uhr*	Druckwerkstatt „Hochdruckgrafik“ Anmeldung erforderlich	Museum der Stadt
Donnerstag, 21. Februar 2019	18:30 Uhr	Vortrag „Die Heiratspolitik Katharinas der Großen“ Referent: Prof. Dr. Claus Scharf (Mainz)	Kreissparkasse – ABI Alte Brücke 45
Freitag, 22. Februar 2019	18:00 Uhr	Instrumentalwettbewerb des Gymnasiums Francisceum	Aula Francisceum
Sonnabend, 23. Februar 2019	14:30 Uhr	Singen in den Kreuzgängen mit dem Stadtchor Zerbst e.V.	Museum der Stadt
Sonntag, 24. Februar 2019	14:30 Uhr	Singen im Alumnatskorridor mit dem Kammerchor e.V. das Schülercafe bietet Kaffee und Kuchen	Gymnasium Francisceum
Dienstag, 26. Februar 2019	18:30 Uhr	Vortrag: „Verschwundene Dörfer in der Region“ Referent: Matthias Prasse, deutscher Kulturhistoriker und Denkmalpfleger	Kreissparkasse – ABI
Mittwoch, 27. Februar 2019	18:00 Uhr*	Druckwerkstatt „Tiefdruckgrafik“ Anmeldung erforderlich	Museum der Stadt
Donnerstag, 28. Februar 2019	18:00 Uhr*	„Christoph Reuter meets Next Generation“ (mit Ausblick auf die 15. Int. Fasch-Festtage)	Gymnasium Francisceum
Freitag, 01. März 2019	16:00 Uhr	Auszeichnungsveranstaltung „Junge Kunst in Anhalt“	Aula Francisceum
Sonnabend, 02. März 2019	10:00 Uhr	Tag der offenen Tür mit Zirkusvorstellung	ev. Bartholomäigrundschule
	14:00 Uhr	Mundart-Lesung mit Musik Musik mit der Musikschule „J.F. Fasch“	Fasch-Saal der Stadthalle
	19:00 Uhr*	Bauhaus- Abend mit der Kulturaktion	Kulturkeller, Breite 12
Sonntag, 03. März 2019	14:30 Uhr	Musik in den Kreuzgängen mit den Schülern der Musikschule „Johann Friedrich Fasch“	Museum der Stadt Zerbst/A.
Dienstag, 05. März 2019	15:30 Uhr	Lesen, Lachen, Sachen machen	Stadtbibliothek
Mittwoch, 06. März 2019	14:30 Uhr	Vorlesewettbewerb um den Lesekönig/die Lesekönigin der Stadt Zerbst/Anhalt	Stadtbibliothek
Donnerstag, 07 März 2019	14:00 Uhr	Talenteshow der Ganztagsschule „Ciervisti“	Aula, Fuhrstr. 40
Freitag, 08. März 2019	18:00 Uhr	Voll auf Musik im Gymnasium	Aula Francisceum
Sonnabend, 09. März 2019	14:00 Uhr	Int. Frauentag-Nachmittag	Kreisvolkshochschule Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
	18:00 Uhr*	Manfred Bieler-Abend (literarisch-multimediale Collage)	Essenzen-Fabrik, Kastanienallee 6
Sonntag, 10. März 2019	16:00 Uhr*	Fotoreportage mit Erika und Werner Marx aus Köthen „Märchenhafte Seidenstraße – auf alten Karawanenwegen durch Usbekistan und Tadschikistan“ ab 14:00 bis 15:30 Uhr Kaffee und Kuchen in der Stadthalle	Katharina-Saal der Stadthalle

Sonderausstellungen zu den 54. Zerbster Kulturfesttagen

09.02. – 14.04.2019 im Gymnasium Francisceum	Ausstellung „Junge Kunst in Anhalt“
09.02. – 10.03.2019 im Museum der Stadt Zerbst/Anhalt	Personalausstellung „dazwischen“ von Detlef Birkholz Hobbyausstellung Ausstellung „Kunst ist Vielfalt“ des Künstlerforums Jever Ausstellung „STEIN-HOLZ-FARBE“ des Kunstvereins Nürtingen Fotoausstellung „Leopold Fischer und Bauhaus“
25.02. – 01.03.2019 ev. Bartholomäigrundschule	Werkstattwoche „Rund um den Zirkus“

Stadt Zerbst/Anhalt / Kulturamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923-754155 Fax: 03923-7546111 Email: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de
Besuchen Sie auch www.stadt-zerbst.de
(*eintrittspflichtig)

Volksstimme
Muss man hier haben

Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld

(Änderungen vorbehalten)

Ferienspaß im TGZ Schülerlabor ABI Lab

Ein tolles Programm für Ferienkinder, Schüler/-innen und Hortgruppen wird im TGZ Schülerlabor ABI Lab während der bevorstehenden Winterferien geboten.

Am Dienstag und Mittwoch, **den 12. und 13. Februar 2019 wird von 9 bis 12 Uhr** zum Experimentieren und buntem Kreativangebot in Naturwissenschaften eingeladen.

Alle Kinder und Jugendliche von 6 bis 18 Jahren sind herzlich zum Tüfteln willkommen. Sie erfahren im ABI Lab Ferienkurs viel Praktisches und Wissenswertes rund um die Chemie und können sich selbst ausprobieren.

Kinder und Jugendliche zahlen für diesen Ferienspaß **zwei Euro** und werden nach Alter in zwei Kurse eingeteilt. Treffpunkt ist an beiden Tagen das Schülerlabor ABI Lab in der 4. Etage des Technologie- und Gründerzentrums Bitterfeld-Wolfen, in der Andresenstraße 1 A.

Anmeldungen können telefonisch erfolgen unter **03494-638110** oder per E-Mail an **schuelerlabor@tgz-chemie.de**. Eine schriftliche Einverständniserklärung der Eltern ist Voraussetzung für die Teilnahme. Diese ist online abrufbar oder wird per Email zugeschickt.

Der Link zur TGZ Webseite lautet:
https://tgzchemie.de/jetzt-anmelden-12-13-februar-2019-ferienspass-im-tgz-schuelerlabor-abi-lab/

Foto: TGZ/Depositphotos.

DEIN START
IN DIE KARRIERE!

MESSE ZUR AUSBILDUNGS-, JOB- UND STUDIENORIENTIERUNG

7. Februar 2019
10.00 – 14.30 Uhr (auf Einladung)
14.30 – 17.00 Uhr (frei für Schüler + Eltern)
Ludwigsgymnasium Köthen
Wallstraße 31a | 06366 Köthen (Anhalt)
Mehrzweckraum + Haus 2, 1. Etage

Veranstalter: Ludwigsgymnasium Köthen
in Kooperation mit der Stadt Köthen (Anhalt)

One Billion Rising – Bitterfeld-Wolfen beteiligt sich an globaler Aktion

Am **19. Februar 2019** veranstaltet der Verein „Frauen helfen Frauen“ e.V. in **Kooperation** mit der Tanzwerk GbR, dem Rolli-Tanz-Club (RTC) und dem Beirat für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (BMB) eine Aktion anlässlich der weltweiten Kampagne ONE BILLION RISING.

Beginn: **18:00 Uhr**
Ort: **Tanzwerk Bitterfeld**
Lindenstraße 14
06749 Bitterfeld-Wolfen

Unter der **Schirmherrschaft** des **Oberbürgermeisters Armin Schenk** möchten wir auch in diesem Jahr ein wichtiges Signal senden und dem Aufruf „Schluss mit der alltäglichen Gewalt gegen Frauen und Mädchen“ folgen.

Die Kampagne ONE BILLION RISING bringt weltweit Menschen jeden Alters an öffentlichen Orten zusammen, um dieses Thema in die Öffentlichkeit zu transportieren und für Respekt für alle zu tanzen. **“Let us dance to end the violence – Let us shake the earth into awareness.”**

Aus diesem Grund treffen wir uns am 19.02.2019 um 18:00 Uhr **im Tanzwerk Bitterfeld**. Die Poetry Slammerin Lisa Bührig wird einen selbstverfassten thematisch bezogenen Text performen. Danach wird Oberbürgermeister Armin Schenk sein Grußwort halten, bevor wir alle gemeinsam gegen Gewalt an Frauen und Mädchen tanzen. Dabei geht es nicht um die perfekte Choreografie, sondern um die Aussage und den Zusammenhalt. Auch wer nicht mittanzen möchte, kann sich unserer Aktion sehr gern anschließen. Wir laden alle Interessierten herzlich dazu ein, auch 2019 mit uns zu tanzen und sich zu solidarisieren. Je mehr, desto besser! Alter, Herkunft, geschlechtliche Identität spielen keine Rolle. Schlussendlich werden wir uns mit einer Kerze vor der Fahne der Frauenrechtsorganisation „Terre des Femmes“ versammeln und der Opfer von Gewalt jeglicher Form gedenken.

Auch in diesem Jahr wird sich der Rolli-Tanz-Club Bitterfeld und der Beirat für Menschen mit Behinderungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld an dieser Aktion beteiligen und so speziell auf die Situation von Mädchen und Frauen mit Behinderungen aufmerksam machen.

Frauentagsfeier mit Duo Klangzeit und Vernissage

Musik und Kultur zum internationalen Frauentag

Anlässlich des internationalen Frauentages bietet der Verein „Frauen helfen Frauen“ e.V.

am **09. März 2019**
um **14:00 Uhr**
im **Frauenzentrum Wolfen**

ein attraktives Programm für Jung und Alt.

Um **14 Uhr** wird der bunte Nachmittag mit der **Eröffnung der Ausstellung „Ich stehe mit beiden Beinen in den Wolken“** (Zitat von Herman van Veen) des ansässigen Malkurses und ein Glas Sekt eingeläutet. Bestaunen Sie die beeindruckenden und spannenden Exponate unserer Künstlerinnen und kommen sie mit ihnen bei einem Stück Kuchen und Kaffee persönlich ins Gespräch.

Ab ca. **15 Uhr** wird es mit „**Duo Klangzeit**“ musikalisch. Duo Klangzeit: das sind zwei junge, professionelle Musiker*innen aus Leipzig mit jahrelanger Bühnenerfahrung. Ihr Repertoire ist sehr vielseitig und reicht von 20er-/30er-Jahre-Musik über Jazz, Soul und Musical bis hin zu Pop und aktuellen Charts. Genießen Sie einen musikalischen Nachmittag mit Judith Hermann und Johannes Bigge sowie der Musik aus den goldenen Zwanzigern.

Der Eintritt kostet pro Person **15 Euro** (inklusive Kaffee, Kuchen und ein Glas Sekt). Die Karten sind ab sofort im Frauenzentrum erhältlich.

Frauenzentrum Wolfen	Telefon:	034 94 - 21 005
OT Wolfen	E-Mail:	frauenzentrumwolfen@t-online.de
Fritz-Weineck-Str. 4	Website:	www.frauenzentrum-wolfen.de
06766 Bitterfeld-Wolfen	Facebook:	http://facebook.com/frauenzentrum.wolfen

Basar
Rund ums Kind

von Eltern - für Eltern

Haben Sie etwas zu verkaufen?
Möchten Sie sich zum Basar anmelden?

Für den Frühlingsbasar am 09.03.2019 erfolgt das

Vorbereitungstreffen am
06.02.2019 – 20 Uhr
Wolfgangstift Köthen - Bärteichpromenade 12b

Der Basar bietet eine große Auswahl an Baby- und Kinderbekleidung bis Größe 176, Kinderschuhe, Dreiräder, Roller, Kinderwagen, Buggys, Kinderbetten, Kindersitze für Auto und Fahrrad, Kinderbücher, Spielzeug, Spiele, Umstandsmoden und vieles mehr.

Veranstaltungsplan AWO Kreisverband Köthen e.V.
Februar 2019

Mühlenbreite 49

Einlass zu allen Veranstaltungen: 30 Minuten vor Beginn. Kontakt: info@awo-koethen.de oder 03496/302510
PC-Lehrgänge nur nach Voranmeldung. + + + Änderungen vorbehalten + + +

Wochentag	Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Montag	wöchentlich 04. & 18. 04. & 18.	10-12 und 14-16 ab 15.00 Uhr ab 17.00 Uhr	PC-Grundkurse für Senioren Selbsthilfegruppe für Depressionen u. seelische Störungen Gruppe Klöppeln	PC-Kabinett Seniorenclub PC-Kabinett
Dienstag	wöchentlich wöchentlich wöchentlich	10.00 – 12.00 14.00 – 16.30 ab 16.30 Uhr	PC-Fotokurs für Senioren Kaffeenachmittag Gruppe künstlerische Textilgestaltung	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Mittwoch	wöchentlich wöchentlich wöchentlich wöchentlich	09.30 – 10.30 10.30 – 11.30 14.00 – 16.00 ab 18.00 Uhr	Seniorensport Entspannungstraining (PMR) Treff Ü55 Kino: Zahn um Zahn (DEFA-Serie) Folgen 17 – 20	Seniorenclub/K-Keller Seniorenclub KulturKeller
Donnerstag	wöchentlich wöchentlich außer 28. 28.	10.00 – 12.00 13.00 – 16.00 ab 15.00 Uhr	Computerclub Spielenachmittag Ortsverein Faschingsfeier	PC-Kabinett Seniorenclub Seniorenclub
Freitag	08. 22.	ab 18.00 Uhr	AKTION-MENSCH-PROJEKT *Einfach perfekt – Wir schreiben uns die Welt, wie wir sie gerne hätten* Missbrauch, Mut und Mumpitz (Kapitel 7) Politik und Spaß dabei und die Wirtschaft mit dem Geld (Lesungen und Debatten mit Steffen de Cassandro)	KulturKeller

Unser Gesellschaftsbüro wird gefördert von der KomBA ABI sowie durch das Landesprogramm „StaTA“.

Unser Freitagabend-Projekt wird gefördert von der

Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

Ausstellung „Was vom Leben bleibt“

mit Bildern und Collagen aus Blüten, Papier und Ölmalerei von Astrid Lesnik in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen

Marinekameradschaft Köthen

04.02.2019, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen
07.02.2019, 17 Uhr: MK-Treffen 2/19, Brauhaus Köthen
22.02.2019, 18 Uhr: Führung „Distellerie Behr“ Köthen

Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

04.02. – 09.02.2019: Back- und Kochstudio: Nudelauflauf mit überbackenem Käse; Kreativbereich: Wir basteln verschiedene Dinge aus WC-Rollen; offener Freizeitbereich: Pool-Billard-Turnier
11.02. – 19.02.2019: Back- und Kochstudio: Wir backen heiße Kreppelchen; Kreativbereich: Diverse Stein-Tiere basteln
18.02. – 23.02.2019: Back- und Kochstudio: Hefeklöße mit heißen Kirschen, eine süße Sache; Kreativbereich: Wir basteln unterschiedliche Faschingsmasken; offener Freizeitbereich: Activity-Turnier, ein aktives Gesellschaftsspiel
25.02. – 01.03.2019: Back- und Kochstudio: Schüttelpizza, etwas für jeden Geschmack; Kreativbereich: Faschings-Deko basteln und präsentieren im Klub; offener Freizeitbereich: Rummikub-Turnier für Jedermann
offene Samstage: 09.02.2019 und 23.02.2019

Ornithologischer Verein Köthen

17.02.2019, Internationale Wasservogelzählung
20.02.2019, Vereinsabend: Die Feldlerche – Vogel des Jahres 2019
23.02.2019, Arbeitseinsatz im NSG „Neolith-Teich“, Treffpunkt: 9 Uhr, Eingang des Naturschutzgebietes zum Vereinshochsitz
Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt!

Veranstaltungen der Neuen Fruchtbringenden Gesellschaft

21.02.2019, 18 Uhr: Internationaler Tag der Muttersprache in der Vertretung des Landes Sachsen-Anhalt beim Bund, Luisenstraße 18 in Berlin
Um 14.30 Uhr fährt dazu ein Bus vom Busbahnhof Köthen nach Berlin (Rückfahrt ca. 21.30 Uhr). Anmeldung für Veranstaltung und Busfahrt unter 03496 213981 oder erdmenger@fruchtbringende.gesellschaft.de; Kosten Busfahrt: 22 Euro je Person

Kornmuseum Nutha, Großer Winkel 8, Tel.: 039247 5748

02.02.2019, 14 Uhr: Gestalten mit Ton – Frühlings- und Ostersachen werden geformt – Bitte anmelden!
23.02.2019, 14 Uhr: Kreuzstich – verschiedene Dinge mit Kreuzstich verschönern

Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30 – 11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29, Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org
Weitere ständige Termine:
Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30 – 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30 – 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8 – 10 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat, Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeesatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle geraden Kalenderwochen
Jugendrotkreuz, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs
Wasserwacht: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr
Wasserflöhe: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.
Blutspende: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende
Angebote für Senioren:
Seniorentanzgruppe, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr
Seniorenclub, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr
Seniorengymnastik Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30 – 15.30 Uhr
Weitere Informationen: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrünnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

Trauercafe „Lebensquelle“

Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzestift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

13.2.2019 und 13.3.2019, von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2
Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter: 0345 4788110.

Blutspendetermin

01.02.2019, 15.30 – 19.30 Uhr: Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg 2
05.02.2019, 16.00 – 19.30 Uhr: Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße
07.02.2019, 16.00 – 19.30 Uhr: Bitterfeld, Anhaltschule, Steubenstraße
07.02.2019, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59a
08.02.2019, 16.30 – 19.30 Uhr: Holzweißig, Schulhort, Schulstraße 13a
08.02.2019, 15.00 – 19.30 Uhr: Köthen, Subway, Leipziger Straße 36h
13.02.2019, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59a
13.02.2019, 16.00 – 19.30 Uhr: Pouch, Begegnungsstätte, Poucher Dorfplatz 3
18.02.2019, 15.30 – 19.30 Uhr: Köthen, Hahnemannschule, Goethestraße 21
19.02.2019, 16.30 – 19.30 Uhr: Görzig, Grundschule, Radegaster Straße 11a
19.02.2019, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule, Fritz-Weineck-Str.
21.02.2019, 16.00 – 19.30 Uhr: Güterglück, Förderschule, Bahnhofstr. 2a
25.02.2019, 15.30 – 19.00 Uhr: Thalheim, Gemeinde, Am Brödelgraben
28.02.2109, 15.00 – 20.00 Uhr: Zörbig, Ersatzneubau am Sportplatz, Stumsdorfer Str.

Neujahrskonzert Spielmannszug Stadt Wolfen

02.02.2019, 15 Uhr in der Aula der Grundschule „Steinfurth“.

Verkehrsteilnehmerschulung der Verkehrswacht Köthen

11.2.2019, 17 Uhr in der Stadt Südliches Anhalt, Ortsteil Zehmitz, Gaststätte Vogel.
Verkehrsteilnehmer und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Änderungen vorbehalten!

Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

13. Jahrgang **Freitag, 01.02.2019** **Ausgabe 02**

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld
* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Öffentliche Bekanntmachungen des Kreiswahlleiters zur Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019
* Öffentliche Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedsstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger)
* Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur Wahl des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 26. Mai 2019
* Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses

Bekanntmachungen des Zweckverbandes Goitzsche
* Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 12.12.2018
* Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Vergabeausschuss am 07.01.2019

Beschluss-Nummer: VGA 1-2019
Zustimmung der freihändigen Vergabe gemäß VOB/A
Vorratsbeschluss Freihändige Vergaben-Gefahrenabwehr

Beschluss-Nummer: VGA 2-2019
Zustimmung der Vergabe freiberuflicher Leistungen gemäß § 10 der DA 30-1
Vorratsbeschluss Auftragserteilung Prüfingenieure

Beschluss-Nummer: VGA 3-2019
Zuschlagserteilung für die Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Ludwigsgymnasium Köthen, Verdunklung Haus 1 und 2 Lieferung und Montage von Verdunklungsanlagen

Beschluss-Nummer: VGA 4-2019
Zuschlagserteilung für die Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Sekundarschule I Wolfen-Nord, Fassadensanierung Treppenhaus

Beschluss-Nummer: VGA 5-2019
Die Zustimmung zur Aufhebung des Vergabeverfahrens gemäß VOB/A
Förderschule Dr. Samuel Hahnemann, Köthen – Sicherheitsbeleuchtung/ Starkstromtechnik
Antrag auf Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung

Beschluss-Nummer: VGA 6-2019
Zustimmung zur Durchführung einer Beschränkten Ausschreibung gemäß VOB/A
Förderschule Dr. Samuel Hahnemann, Köthen – Sicherheitsbeleuchtung/ Starkstromtechnik
Antrag auf Durchführung einer Beschränkten Ausschreibung

Beschluss-Nummer: VGA 7-2019
Zuschlagserteilung für die Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A
EDV 03/2018 Los 1 Beschaffung von Personalcomputern

Beschluss-Nummer: VGA 8-2019
Zuschlagserteilung für die Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A
EDV 03/2018 Los 2 Beschaffung von Netzwerkkomponenten

Beschluss-Nummer: VGA 9-2019
Zuschlagserteilung freiberuflicher Leistungen
Antrag auf Auftragserteilung freiberuflicher Leistungen
2. Rahmenvereinbarung zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement

Beschluss-Nummer: VGA 10-2019
Zuschlagserteilung für die Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A
Beschaffung von 3 Kommandowagen zum Einsatz für den stellvertretenden Kreisbrandmeister und die beiden Abschnittsleiter der FF auf Kreisebene

Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Gemeinsame Sitzung des Sozial- und Gesundheitsausschusses und Jugendhilfeausschusses

Termin: Donnerstag, 07.02.2019, 18:30 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil
1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Informationen der Verwaltung
6. Gemeinsame Beratung der Ausschüsse zur gemeinsamen integrierten Sozialplanung
7. Beratung zum Entwurf Aktualisierung Armutsbericht
8. Rechenschaftsbericht des Beirates für Menschen mit Behinderung zur Umsetzung des Aktionsplanes
9. Vorstellung des neuen Aktionsplanes und Beschlussempfehlung
10. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

gez. Zoschke
Vorsitzende des Sozial- und Gesundheitsausschusses

gez. Urban
Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses

Landwirtschafts- und Umweltausschuss

Termin: Donnerstag, 14.02.2019, 18:00 Uhr

Ort: Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 29.11.2018
6. Informationen der Verwaltung
6.1 Diskussion zur Problematik „Glyphosat-Einsatz“ im Landkreis
6.2 Diskussion zum „Fracking-Verbot im Landkreis“
6.3 Diskussion zum Thema „Welche Auswirkungen hat die Erweiterung des Flughafens Halle/Leipzig auf unser Territorium bezüglich Nachtflugverbot und Kerosin-Verunreinigung“
7. Information zur Dürrehilfe 2018
8. Natura 2000 aus der Sicht des Bauernverbandes Anhalt
9. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
10. Behandlung öffentlicher Vorlagen
10.1 Aufhebung der 3-seitigen Vereinbarung – öffentlich rechtlicher Vertrag vom 12.12.2000 zwischen dem Regierungspräsidium Dessau (jetzt Landesverwaltungsamt) dem Landkreis Anhalt-Zerbst (jetzt Landkreis Anhalt-Bitterfeld) und der Be- und Entsorgung Zerbst GmbH (jetzt Anhalt-Bitterfelder Kreiswerke GmbH) vom 12. Dezember 2000. BV/0893/2019
11. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
12. Schließung der Sitzung

gez. Mölle
Vorsitzender des Landwirtschafts- und Umweltausschusses

Öffentliche Bekanntmachungen des Kreiswahlleiters zur Wahl zum Europäischen Parlament am 26. Mai 2019

Öffentliche Bekanntmachung für Staatsangehörige der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union (Unionsbürger) zur Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland am 26. Mai 2019

Am 26. Mai 2019 findet die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland statt. An dieser Wahl können Sie aktiv teilnehmen, wenn Sie am Wahltag

1. die Staatsangehörigkeit eines der übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen,
2. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
3. seit mindestens drei Monaten in der Bundesrepublik Deutschland oder in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Union eine Wohnung innehaben oder sich mindestens seit dieser Zeit sonst gewöhnlich aufhalten (auf die Dreimonatsfrist wird ein aufeinanderfolgender Aufenthalt in den genannten Gebieten angerechnet),
4. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dessen Staatsangehörigkeit Sie besitzen, vom aktiven Wahlrecht zum Europäischen Parlament ausgeschlossen sind,
5. in ein Wählerverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen sind. Die erstmalige Eintragung erfolgt nur auf Antrag. Der Antrag ist auf einem Formblatt zu stellen; er soll alsbald nach dieser Bekanntmachung abgesandt werden.
   Einem Antrag, der erst nach dem 5. Mai 2019 bei der zuständigen Gemeindebehörde eingeht, kann nicht mehr entsprochen werden (§ 17a Abs. 2 der Europawahlordnung).
   Sind Sie bereits aufgrund Ihres Antrages bei der Wahl am 13. Juni 1999 oder einer späteren Wahl zum Europäischen Parlament in ein Wählerverzeichnis der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, so ist ein erneuter Antrag nicht erforderlich. Die Eintragung erfolgt dann von Amts wegen, sofern die sonstigen wahlrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Dies gilt nicht, wenn Sie bis 5. Mai 2019 gegenüber der zuständigen Gemeindebehörde auf einem Formblatt beantragen, nicht im Wählerverzeichnis geführt zu werden. Dieser Antrag gilt für alle künftigen Wahlen zum Europäischen Parlament, bis Sie erneut einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.
   Sind Sie bei früheren Wahlen (1979 bis 1994) in ein Wählverzeichnis in der Bundesrepublik Deutschland eingetragen worden, müssen Sie für eine Teilnahme an der Wahl einen erneuten Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen.
   Nach einem Wegzug in das Ausland und erneutem Zuzug in die Bundesrepublik Deutschland ist ein erneuter Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis erforderlich.

Antragsvordrucke (Formblätter) sowie informierende Merkblätter können bei den Gemeindebehörden in der Bundesrepublik Deutschland angefordert werden.

Für ihre Teilnahme als Wahlbewerber ist u. a. Voraussetzung, dass Sie am Wahltag

1. das 18. Lebensjahr vollendet haben,
2. die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen,
3. weder in der Bundesrepublik Deutschland noch in dem Mitgliedstaat der Europäischen Union, dem Sie angehören, von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind.

Mit dem Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis oder mit den Wahlvorschlägen ist eine Versicherung an Eides statt abzugeben über das Vorliegen der o. g. Voraussetzungen für die aktive oder passive Wahlteilnahme.

Köthen (Anhalt), 10. Januar 2019

gez. Böddeker
Kreiswahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung zur Europawahl 2019

Hiermit gebe ich die Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Europawahl am 26.05.2019 bekannt:

	Vorsitzender	**Stellvertreter**
Name, Vorname	Böddeker, Bernhard Kreiswahlleiter	Rosenfeldt, René stellv. Kreiswahlleiter
	Beisitzer/-in	**Stellvertreter/-in**
Name, Vorname	Pohl, Andrea	Rauchfuß, Birgit
Name, Vorname	Adler, Gabriele	Heine, Ellen
Name, Vorname	Rößler, Andreas	Bugner, Jens
Name, Vorname	Pahl, Klaus-Dieter	Müller, Bettina
Name, Vorname	Müller, Rocco	Kis, Christian
Name, Vorname: Partei	Kühl, Renate DIE LINKE.	Gloger, Markus

Köthen (Anhalt), 14. Januar 2019

gez. Böddeker
Kreiswahlleiter

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters zur Wahl des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 26. Mai 2019

Öffentliche Bekanntmachung zur Kreistagswahl 2019

Hiermit gebe ich die Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld zur Kreistagswahl am 26.05.2019 bekannt:

	Vorsitzender	**Stellvertreter**
Name, Vorname	Böddeker, Bernhard Kreiswahlleiter	Rosenfeldt, René stellv. Kreiswahlleiter
	Beisitzer/-in	**Stellvertreter/-in**
Name, Vorname	Pohl, Andrea	Rauchfuß, Birgit
Name, Vorname	Adler, Gabriele	Heine, Ellen
Name, Vorname	Rößler, Andreas	Bugner, Jens
Name, Vorname	Pahl, Klaus-Dieter	Müller, Bettina
Name, Vorname	Müller, Rocco	Kis, Christian
Name, Vorname: Partei	Kühl, Renate DIE LINKE.	Gloger, Markus

Köthen (Anhalt), 14. Januar 2019

gez. Böddeker
Kreiswahlleiter

Bekanntmachungen des Zweckverbandes Goitzsche

Beschlüsse der Verbandsversammlung vom 12.12.2018

Öffentlicher Teil

06/2018
Haushaltssatzung 2019 einschließlich Haushaltsplan gemäß §§ 100 ff. Kommunalverfassungsgesetz (KVG) LSA

Nicht öffentlicher Teil

04/2018
Vergabeangelegenheit Baunebenleistung für das Projekt
Infrastrukturmaßnahmen entlang der Goitzsche
(Beleuchtung/Rastanlagen/touristische Beschilderung)

Muldestausee, OT Pouch, 13.12.2018

gez. Lars-Jörn Zimmer
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Goitzsche für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Goitzsche in der Sitzung am 12.12.2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes Goitzsche voraussichtlich anfallende Erträge und entstehende Aufwendungen sowie eingehende Einzahlungen und zu leistende Auszahlungen enthält, wird

1. im Ergebnisplan mit dem

a)	Gesamtbetrag der Erträge auf	427.200 EUR
b)	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	423.600 EUR

2. im Finanzplan mit dem

a)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	392.900 EUR
b)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	376.700 EUR
c)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.142.100 EUR
d)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.133.000 EUR
e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0 EUR
f)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	54.500 EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und für Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung), wird auf 0 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 1.148.600 EUR festgesetzt.

§ 5

Der Zweckverband Goitzsche erhebt von seinen Mitgliedern eine Verbandsumlage in Höhe von 225.000 EUR.

Muldestausee, Ortsteil Pouch, den 18.01.2019

Siegel

gez. Klaus Hamerla
Verbandsgeschäftsführer

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt in Halle teilte mit Schreiben vom

16. Januar 2019 unter Aktenzeichen 206.6.2-01710-Goi-HH2019

mit, dass die mit Bericht vom 13. Dezember 2018 (Posteingang 17. Dezember 2018) vorgelegte Haushaltssatzung des Zweckverbandes Goitzsche für das Haushaltsjahr 2019 zur Kenntnis genommen wurde.

Hierzu ergehen folgende Entscheidungen:

1. Der Beschluss der Verbandsversammlung zur Haushaltssatzung des Zweckverbandes Goitzsche für das Haushaltsjahr 2019 kann vollzogen werden.

2. Die Genehmigung des in § 4 der Haushaltssatzung auf 1.148.600 Euro festgesetzten Höchstbetrages der Liquiditätskredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird nur bis zu einer Höhe von 825.000 Euro erteilt und im Übrigen versagt.

Die Haushaltssatzung 2019 liegt in der Zeit vom

04.02.2019 bis 07.02.2019 und vom
11.02.2019 bis 13.02.2019

in der Geschäftsstelle des

Zweckverbandes Goitzsche in
06774 Muldestausee, OT Pouch, Poucher Dorfplatz 3
Montag bis Donnerstag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

zur Einsichtnahme aus.

Muldestausee, OT Pouch, 18.01.2019

gez. Klaus Hamerla
Verbandsgeschäftsführer